

## B!WRD FRAGEBOGEN (Nur zur Ansicht)

### 1. PROJEKTINFORMATIONEN

- 1.1. Straße
- 1.2. PLZ
- 1.3. Ort
- 1.4. Projektentwickler/Bauträger
- 1.5. Architekt
- 1.6. Art des Bauvorhabens
  - Neubau
  - Revitalisierung
  - Umbau
  - Abriss-Neubau
  - Aufstockung
  - Erweiterung
- 1.7. Projektstatus
  - fertiggestellt >mmjj
  - einzelne Bauabschnitte fertiggestellt >mmjj
  - nicht fertiggestellt:
    - Baugenehmigung liegt vor >mmjj
    - Hochbau hat begonnen >mmjj
  - Projekt in Planung (Baugrundstück vorhanden, Konzept finalisiert und Architekturpläne liegen vor)

### 2. KOSTEN

- 2.1. Baukosten BGF ui (Kostengruppe 300 – 700 Kosten) = \_\_\_\_\_ €/m<sup>2</sup>
- 2.2. Baukosten BGF oi (Kostengruppe 300 – 700 Kosten) = \_\_\_\_\_ €/m<sup>2</sup>  
\*Baukosten in Brutto
- 2.3. Nutzen Sie eine Förderung/Subvention?
  - Nein
  - Ja, welche \_\_\_\_\_
- 2.4. Bewerben Sie sich auch explizit für den Sonderpreis für bezahlbares Bauen?
- 2.5. Bitte erläutern Sie kurz welche Aspekte hauptsächlich nötig waren, um bezahlbar zu bauen

### 3. KONZEPT

- 3.1. Beschreiben Sie ihr Projekt. Was sind die Besonderheiten und was zeichnet die Qualität des Projekts aus? Nennen Sie hier auch Aspekte wie modulares/serielles Bauen, Holzbau etc.
- 3.2. Welche Zielgruppen wurden definiert?
- 3.3. Was zeichnet die Architektur/das Design des Gebäudes aus?
- 3.4. Was waren Einflussfaktoren auf die Architektur des Gebäudes (kommunale Vorgaben, Nutzungsrelevanz etc.)
- 3.5. Gab es außerordentliche Herausforderungen bei der Umsetzung Ihres Projektes (Planungs- und/oder Bauphase)?

- 
- The top of the page features two decorative images. On the left is a close-up of a mosaic made of small, light-colored, irregular tiles. On the right is a close-up of smooth, light-colored, rounded stones or pebbles.
- 3.6. Gab es spezielle Anforderungen aufgrund baurechtlicher Vorgaben?
  - 3.7. Ergab sich dadurch ein baulicher oder technischer Mehraufwand (Gutachten, Schallschutz, Denkmalschutz etc.)?
  - 3.8. Konnten Sie Ihren Zeitplan einhalten?
    - Ja
    - Nein
  - 3.9. Was waren Gründe dafür?
  - 3.10. Nutzen Sie BIM (Building Information Modeling)?
    - Nein
    - Ja
  - 3.11. Konnten Sie einen digitalen Bauantrag stellen?
    - Ja
    - Nein
  - 3.12. Gibt es smarte Lösungen im Gebäude? z.B. digitale Steuerungselemente (BUS-Systeme)
  - 3.13. Gibt es nach Fertigstellung innovative Service- und Nutzerkonzepte? z.B. smart Exit Systeme, Apps etc.
  - 3.14. Mit welchen (innovativen) Partnern der Branche arbeiten Sie erfolgreich zusammen (Energetik, Baustoffe etc.)?
  - 3.15. Beschreiben Sie in kurzen Sätzen das Städtebauliche Konzept
  - 3.16. Beschreiben Sie in kurzen Sätzen das Quartierskonzept
  - 3.17. Beschreiben Sie in kurzen Sätzen das Mobilitätskonzept
  - 3.18. Beschreiben Sie das innovative Energie- und Heizkonzepte stichwortartig
  - 3.19. Wurde Ihr Projekt zertifiziert? (z.B. DGNB, NaWo etc.)?
  - 3.20. Ist die Lebenszyklusbetrachtung der Baustoffe Teil des Konzeptes (C2C)?
    - Ja
    - nein
  - 3.21. Ihre drei Forderungen/Wünsche an die Politik?

#### 4. UPLOAD

Dateianhänge (Bilder, Fotos, Animationen, Visualisierungen, Baupläne; Lagepläne etc.)